

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 25 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Eine interessante Zwitterbildung von *Anthocharis cardamines* L. — *Ammoconia caecimacula*. — Quittungen. — Neue Mitglieder. — Briefkasten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubniss ist untersagt. —

Eine interessante Zwitterbildung von *Anthocharis cardamines*, L.

Ich glaube, im Interesse der geehrten Mitglieder zu handeln, wenn ich eine Beschreibung oben genannten Falter, sowie nebenstehende Abbildung veröffentliche.



Waren doch in letzter Zeit wiederholt Anforderungen verschiedener Fachblätter zu lesen, vorkommende Zwitter zu beschreiben, um genauere Zusammenstellungen über das Vorkommen derselben zu ermöglichen. Das vorliegende Exemplar wurde in vorigem Jahre gelegentlich einer Pfingst-Exkursion von Herrn Rud Foglar bei Adolfsgrün im Erzgebirge gefangen und ging später durch Tausch in meinen Besitz über.



Da ich glaube, dass eine gute Abbildung besser als eine lange Beschreibung ist, so habe ich den Falter mittelst farbenempfindlicher Platten photographirt und hoffe, dass die Reproduction in diesem Blatte dem Original entsprechen wird; ausserdem stehen Interessenten Original-Photographien gerne zu Diensten.

Im Uebrigen will ich versuchen, eine kurze Beschreibung beizufügen:

Der rechte Vorderflügel zeigt normale weibliche Zeichnung, während der linke den orangegelben Fleck des Männchens, sowie den charakteristischen kleineren Makel aufweist. (Fig. 1) Der freibleibende Vorder- und die Spitze dieses Flügels zeigen jedoch neben dem Orange-Fleck ebenfalls weibliche Färbung und

Zeichnung, weshalb der Falter oberseits mehr dem weibl. Geschlechte anzugehören scheint.

Im Gegensatz zu der Oberseite zeigt die Unterseite beider Vorderflügel gleichmässig hellen Vorderrand und daneben orange-männliche Färbung (Fig. 2).

Eine Verschiedenheit der beiden Vorderflügel ist auf der Unterseite weder in Farbe noch in Zeichnung wahrzunehmen.

Als besondere Eigenthümlichkeit, die auf der Abbildung jedoch nicht ersichtlich, will ich noch erwähnen, dass in Folge der durchscheinenden Orange-Färbung die Oberseite des weissen rechten Vorderflügels ebenfalls schwach orange erscheint, was diesem ein eigenthümliches Aussehen verleiht.

Das Resultat meiner unmassgeblichen Meinung geht dahin, dass dieses Stück, da es die Färbung und theilweise Zeichnung beider Geschlechter in sich vereint, als ein sogenannter gemischter Zwitter angesehen werden kann, obgleich damit nicht der Beweis erbracht ist, dass dasselbe auch thatsächlich beide Geschlechter in sich vereint, weil weder die Form der Fühler, noch die Grösse der Flügel eine auffällige Verschiedenheit aufweist.

*J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau.*

*Ammoconia caecimacula.*

(Melanistische Form.)

Am 30. September und 2. Oktober v. J. sind hier in der Nähe der Stadt Posen am Köder zwei Exemplare obiger Eule gefangen worden, deren Namen wir, da wir dieselben nirgends unterbringen konnten, trotz aller uns zu Gebote stehenden Werke und Kenntnisse vergeblich suchten. Dem Schreiber dieses, der seit 18 Jahren Posen und die Provinz entomologisch durchforscht, war es deshalb interessant, dass gleichzeitig

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Fuhr J.F.

Artikel/Article: [Eine interessante Zwitterbildung von \*Anthocharis cardamines\*, L. 181](#)